

INHALT UND ZIELSETZUNG

Wir freuen uns, Sie zu unserem Online Fachtag zum Thema »Management in der KiTa – Von Inklusion bis Fachkräftegewinnung« einzuladen.

Die Erwartungen an die Kindertageseinrichtungen sind hoch: Sie sollen Bildung und sozioemotionale Kompetenz vermitteln sowie die unterschiedlichen Erwartungen von Politik und Eltern erfüllen. Da gehören die Themen Integration, Inklusion, kulturelle Vielfalt und Personalnotstand zu der Kategorie »Na Klar, das machen wir auch noch...« dazu. Wie kann der/die Leiter/-in der Kindertagesstätte mit ihrem Team all diesen Anforderungen gerecht werden?

Unser Fachtag bietet einen interaktiven Rahmen, um über diese relevanten Themen zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen. Dabei möchten wir besonders auf folgende Schwerpunkte eingehen: Was brauchen KiTas um ein Ort der (R)Evolution zu sein? Wie können Fachkräfte Haltung zeigen und Veränderungen im Kleinen anstoßen? Laura Henriette Grimm nimmt uns mit auf Ihren Weg der KiTa-(R)Evolution. Im Folgenden zeigt uns Thomas Kellermann mit seinem Beitrag »Führung. Macht. Sinn.« neue Ansätze für ein verändertes Führungsverhalten auf und gibt Impulse zur persönlichen Auseinandersetzung.

In parallelen Konzeptvorstellungen stellen wir am Nachmittag Sternstunden und Stolpersteine aus der Praxis vor, darunter: KiTa-sozialarbeit, Unterstützung durch Frühförderung, Familienzentren und Fach- und Führungskräftegewinnung.

Wir laden alle beteiligten Berufsgruppen in diesem Arbeitsfeld herzlich ein, im Austausch miteinander aus Erfahrungen zu lernen und Konzeptionen (weiter) zu entwickeln.

ZIELGRUPPE

Leitungskräfte und Mitarbeitende in Kindertagesstätten, Mitarbeitende an den Schnittstellen zur KiTa, Verantwortliche in (kirchlichen) Gremien und alle am Thema Interessierten

VERANSTALTER Evangelischer Erziehungsverband e.V. (EREV)
Flüggestr. 21, 30161 Hannover
Ansprechpartnerin Carola Schaper
Telefon 0511 390881-11
E-Mail c.schaper@erev.de

ANMELDUNG Bitte melden Sie sich ONLINE unter www.erev.de > Fortbildungen/2023 Inhalt und Anmeldung unter der **Nr. 111-2023** an.
Anmeldeschluss ist der **02. Oktober 2023**, danach auf Anfrage!

TEILNAHMEBEITRAG 75,- € für EREV-Mitglieder
85,- € für Nichtmitglieder

TEILNEHMERZAHL 80

Hinweis

Die Tagung findet mit Zoom statt. Sie benötigen eine stabile Internetverbindung, Kamera und Mikrofon.
Der Zugang erfolgt über einen Link (direkt im Browser), den Sie wenige Tage vor der Veranstaltung zugesandt bekommen.

SAVE THE DATE

Der nächste Fachtag
KiTa und deren Schnittstellen
findet am 14. November 2024
in Hannover statt.



Fotos: adobe stock - luckyboost

**KiTa und deren Schnittstellen
Na klar, das machen
wir auch noch...!**

**Management in KiTa –
Von Inklusion bis Fachkräfte-
gewinnung**

**16. November 2023
Online**

Donnerstag 16. November 2023

ab 10.15 Uhr Virtuelles Ankommen

10.30 Uhr **Begrüßung**
Carola Hahne,
Vorstand EREV | Geschäftsführung
Jugendhilfeeinrichtungen Hannover und
Gifhorn

10.45 Uhr **Impuls | anschließende Fragen und
Antworten**

Kita-(R)Evolution – Die Bildungskrise als unsere größte Chance!

In diesem Impuls nimmt die Referentin uns mit auf ihren Weg der (R)Evolution. Sie will pädagogische Fachkräfte motivieren und wieder daran erinnern, warum sie diesen Beruf gewählt haben. Hier beschäftigen uns die Fragen: Was braucht es, damit KiTa ein guter Ort für alle Beteiligten sein kann? Was kannst du konkret in deiner KiTa verbessern? Was darfst du auf keinen Fall vergessen, damit diese Veränderung gelingt? Die Veränderung beginnt im Kleinen und kann zu etwas ganz Großem werden.

Laura Henriette Grimm, Eggenstein

12.00 Uhr **Impuls | anschließende Fragen und
Antworten**

Führung. Macht. Sinn.

Die heutige Arbeitswelt ist geprägt durch Unbeständigkeit, Unsicherheit, Komplexität und Mehrdeutigkeit. Diese Phänomene sind auch in den Organisationen der Sozialen Arbeit angekommen und bestimmen den Arbeitsalltag. Führungskräfte müssen genau unter diesen Rahmenbedingungen Entscheidungen treffen und gleichzeitig selber eine Rahmung und ein Klima schaffen, in der konstruktive Zusammenarbeit und co-kreative Prozesse möglich sind und bleiben.

Welches Führungsverständnis macht in einem solchen Feld Sinn? Mit welcher Haltung und welchem Rollenbewusstsein können Führungskräfte wirksam bleiben? Und welche Kompetenzen sind hierfür erforderlich? Der Vortrag zeigt Ansätze für einverändertes Führungshandeln auf und gibt Impulse zur persönlichen Auseinandersetzung.

Thomas Kellermann, Bad Hersfeld

13.00 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr

Von Kolleg*innen für Kolleg*innen – Aus der Praxis: Sternstunden und Stolpersteine

K 1 KiTa-Sozialarbeit – Prävention und niedrigschwellige Hilfestützungen in Regelangeboten zur Förderung von Kindeswohl und Chancengleichheit

Das Kooperationsprojekt zwischen dem Träger der Kindertagesstätte und dem Träger der Kitasozialarbeit (Kreuzlösung) ermöglicht seit 2020/2021 in 18 Kindertagesstätten in Magdeburg ein zielorientiertes Angebot bezogen auf die Bedarfe der Kinder und ihrer Familien – auch über den KiTa-Alltag hinaus.

Wie ist es strukturell aufgebaut, wie wird es finanziert und was wird konkret umgesetzt? Ein Erfahrungsbericht aus der Kindertagesstätte »Bummi«.

Kristin Voigt, Magdeburg

K 2 Kinder mit »auffälligem« Verhalten und Entwicklungsverzögerungen in der KiTa – Unterstützungsangebote in Kooperation mit der Frühförderung

Inklusion bedeutet unter anderem, dass alle Kinder, egal mit welchen Entwicklungsvoraussetzungen, gemeinsam in die KiTa gehen können. Dazu braucht es vielfältige Rahmenbedingungen. Gleichzeitig sind Kitas häufig auch »Orte der Früherkennung«, wenn die Entwicklung eines Kindes als »auffällig« oder »verzögert« erscheint. Der Impuls soll dazu dienen, gemeinsam zu reflektieren.

Eva Klein, Offenbach

K 3 Familienzentrum – »... endlich mal meine Stärken und mich sehen ...«

Familienzentren bieten für alle Beteiligten, wie Kinder, Familien und Mitarbeiter/-innen, Chancen für Teilhabe an Bildung, Gesellschaft und Politik. Und ist gleichzeitig eine verlässliche Basis für Herausforderungen und Weiterentwicklung.

Doris Würriehausen und Kerstin Mager, Hannover

K 4 Fach- und Führungskräfte

Fachkräfteoffensive des Deutschen Roten Kreuzes (DRK)

Das Deutsche Rote Kreuz hat bereits 2017 Empfehlungen zur Fachkräftegewinnung und -bindung in der DRK-Kindertagesbetreuung entwickelt. Heute bleibt ein Rückblick und Ausblick auf die Fachkräftesituation. Es folgt ein Bericht über Sternstunden und Stolpersteine.

Delia Jakubek, Berlin

»Kommen, um zu bleiben« – Einstieg in eine neue Führungsposition und Einarbeitungsstrategien für Führungskräfte – wie sich werdende Führungskräfte auf ihre neue Position vorbereiten und wie Träger dies unterstützen können

Die ersten 6-12 Monate in einer neuen Führungsposition sind eine spannende, mitunter auch spannungsreiche Zeit. Damit die Übernahme einer neuen Führungsrolle gelingt, sollten Einarbeitungsphase und -dynamiken beachtet werden. Sowohl die neue Führungskraft als auch der Träger beziehungsweise die Einrichtung können in verschiedener Weise zum Gelingen des Ankommens und Einarbeitens – kurz: des Onboardings – beitragen. Wir werden uns Stolpersteine und Gelingensbedingungen ansehen.

Barbara Gärtner, Radebeul

15.30 Uhr **Verabschiedung und Ausblick**
Carola Hahne, EREV

15.45 Uhr **Ende**